



Neue sRDP 2015/16

Diplom- und Abschlussarbeiten an Humanberuflichen Schulen

Teilbereiche der sRDP

Diplomarbeit



Klausuren



mündliche
Prüfungen



Kompetenzbasierte, teilstandardisierte Reife- und
Diplomprüfung an HUM/HLFS

Überblick neue sRDP



Diplomarbeit

Kompetenzbasierte, teilstandardisierte Reife- und
Diplomprüfung an HUM/HLFS

HLT

Diplomarbeit:

- ASP (ausgen. Fremdsprachen-ASP) oder
- BVW + 1 Wahlfach* oder
- TMRB + 1 Wahlfach* oder
- TGRW + 1 Wahlfach* oder
- 1 Wahlfach* + BVW oder TMRB oder TGRW
- ▶ Wahlfach: Mind. 4 Wochenstd. und kein bei der Klausur oder einer anderen mündlichen Prüfung gewähltes Fach



Diplomarbeit im Zeitablauf

Bei Ablehnung

- neuerliches Einreichen + Genehmigung

Themenfestlegung

- hat **spätestens** in den ersten drei Wochen der letzten Schulstufe zu erfolgen.
- Die Schulbehörde 1. Instanz hat bis spätestens sechs Wochen nach Beginn der letzten Schulstufe die Zustimmung zu erteilen.

Abgabe

- 4 Wochen vor Beginn der Klausurprüfung sowohl in digitaler als auch zweifach in ausgedruckter Form.

Erstellung

- die Arbeit wird außerhalb des Unterrichts erstellt. Ergebnisse des Unterrichts können aber in die Themenstellung und Abfassung einfließen.

Korrektur/Präsentation und Diskussion

- Korrektur durch betreuende Lehrperson
- Vorbereitung einer Präsentationsvorlage durch das DA- Team
- Präsentation/Diskussion vor Beginn der Klausurarbeiten.
- Präsentation und Diskussion ist öffentlich
- Termin wird durch den Direktor /die Direktorin vorgeschlagen → Genehmigung/Schulaufsicht 1. Instanz

Grundsätze der Diplomarbeit(optional)



Klausuren



Kompetenzbasierte, teilstandardisierte Reife- und
Diplomprüfung an HUM/HLFS

Zulassung

- ▶ **Positiver Abschluss des letzten Schuljahres**
- ▶ **Wenn:**
- ▶ 2 Nicht genügend oder mehr als 1 Nicht beurteilt: WHP im Herbst
- ▶ 1 Nicht genügend/1 Nicht beurteilt: WHP/NTP vor der Klausur
(Zeitraum zwischen Klassenkonferenz und Klausurprüfung, Zeit für Berufung fehlt!)
- ▶ WHP/NTP vor Haupttermin negativ: WHP/NTP im Herbst
- ▶ Herbst negativ: Wiederholen.

Klausuren

Nach Wahl der Schülerin/des Schülers:

▶ 4 Klausuren

- ▶ Deutsch (standardisiert)
- ▶ Lebende Fremdsprache (Standardisiert, *Aufgaben zum Hör- und Leseverständnis sind eingebunden*)
- ▶ MAM (Standardisiert)
- ▶ Angewandte Betriebswirtschaft und Rechnungswesen

▶ 3 Klausuren

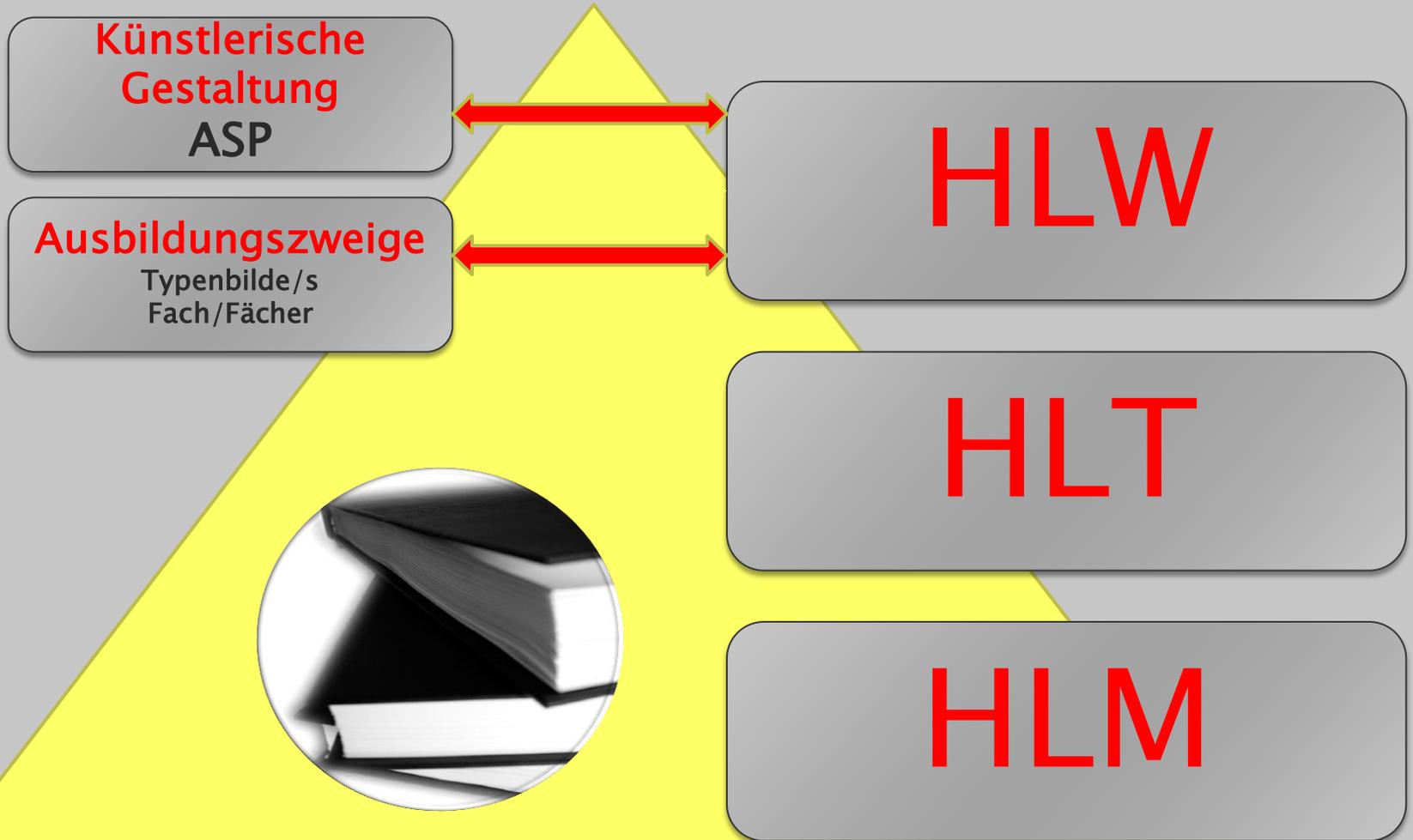
- ▶ Deutsch (Standardisiert)
- ▶ 2 der folgenden 3 Prüfungsgebiete: Lebende Fremdsprache (Standardisiert) oder MAM (Standardisiert) oder Angewandte Betriebswirtschaft und Rechnungswesen

Mündliche Prüfungen



Kompetenzbasierte, teilstandardisierte Reife- und
Diplomprüfung an HUM/HLFS

Fachkolloquium*



* Kein bei der Klausur
oder einer anderen mündlichen Prüfung gewähltes Fach

Mündliche Prüfungen

Je nach Wahl der Schülerin / des Schülers bei der Klausurprüfung:

zwei Prüfungen:

- ▶ Fachkolloquium
- ▶ Wahlfach

oder drei Prüfungen (Ersatz für 4. Klausur):

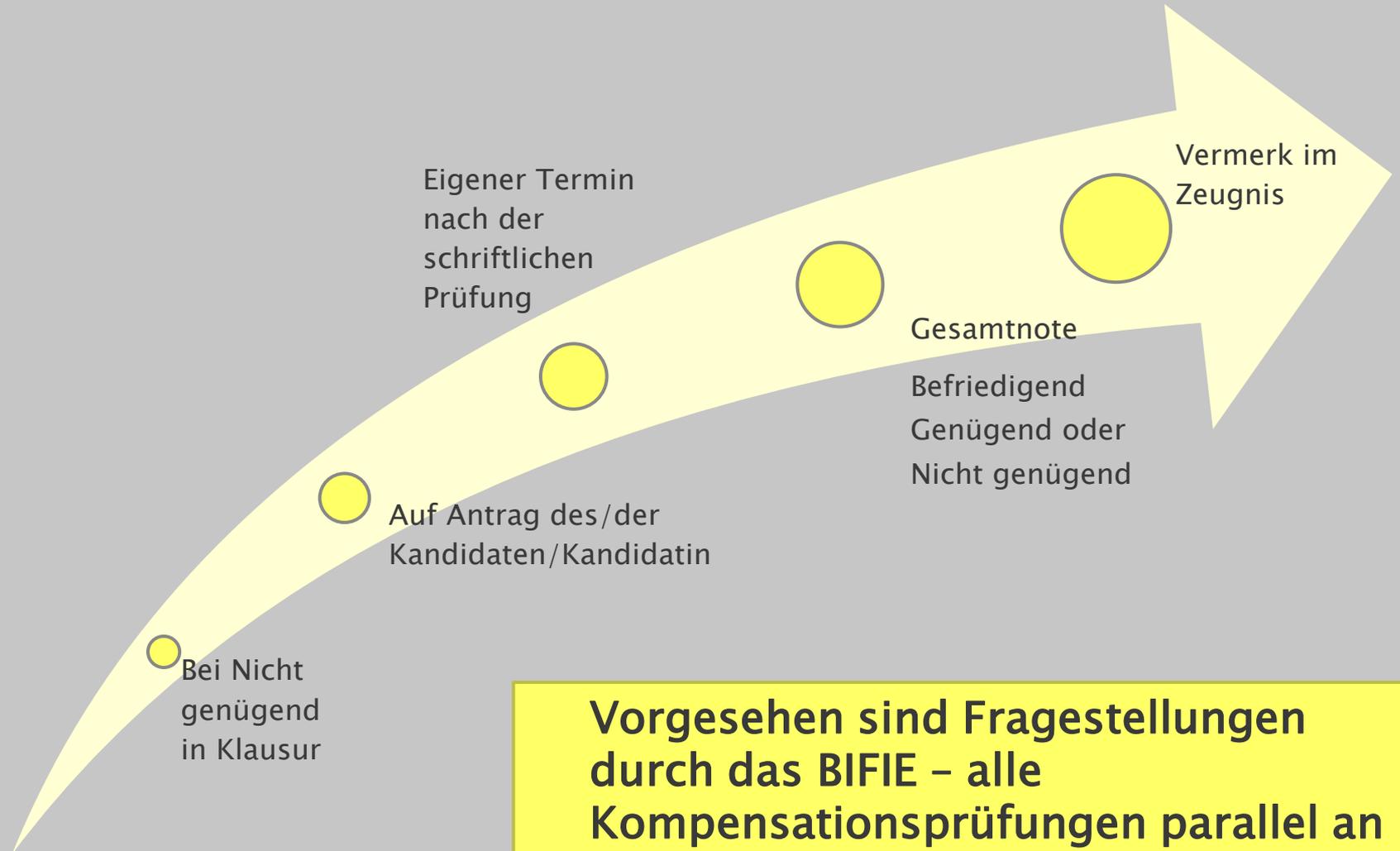
- ▶ Fachkolloquium
- ▶ Wahlfach
- ▶ das bei der Klausur nicht gewählte Prüfungsgebiet [Lebende Fremdsprache oder MAM oder Angewandte Betriebswirtschaft und Rechnungswesen]

Fachkolloquium HLT

- ▶ **ASP**
- ▶ Berufsbezogene **Fächerkombination**(nicht möglich bei 3. leb. FS und IKW):
 - ▶ BVW + 1 Wahlfach, TMRB + 1 Wahlfach oder TGRW + 1 Wahlfach
- ▶ Berufsbezogene Kommunikation in der **Fremdsprache**



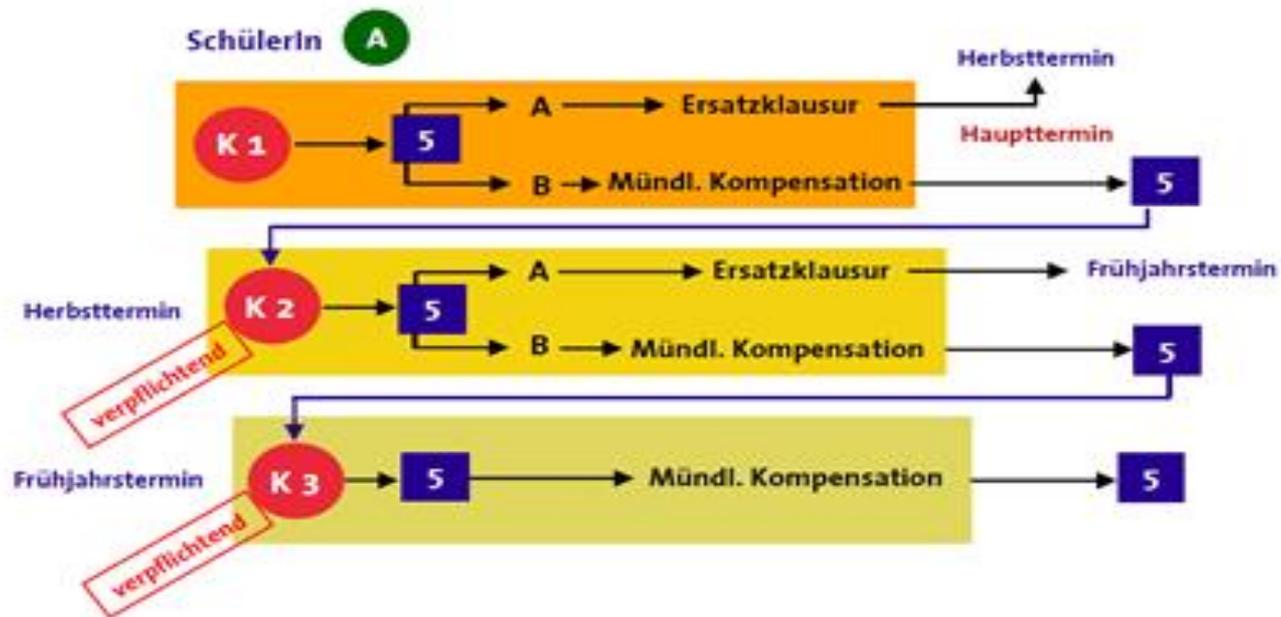
Kompensationsprüfung



Vorgesehen sind Fragestellungen durch das BIFIE – alle Kompensationsprüfungen parallel an max. zwei Tagen an allen Standorten

Kompensationsprüfung

Mündliche Kompensationsprüfung



Teilbereiche der sRDP

Diplomarbeit



Klausuren



mündliche
Prüfungen



Kompetenzbasierte, teilstandardisierte Reife- und
Diplomprüfung an HUM/HLFS